

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

der BrAuerhahn UG (haftungsbeschränkt)

Stand: Oktober 2026

1. Geltungsbereich

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle gegenwärtigen und zukünftigen Lieferungen, Verkäufe und Dienstleistungen der BrAuerhahn UG (haftungsbeschränkt), insbesondere für:

- Verkauf von Bier und Getränken
- Verkauf an Privatkunden, Wiederverkäufer, Gastronomie und Handel
- Tastings, Braukurse, Führungen und Events
- Herstellung von Sonderbieren

(2) Für die Mitgliedschaft im BrAuerhahn Club gelten ergänzend die Club-Teilnahmebedingungen. Bei Widersprüchen gehen die Club-Teilnahmebedingungen vor.

(3) Verbraucher im Sinne dieser AGB sind natürliche Personen, die den Vertrag zu Zwecken abschließen, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB). Unternehmer sind natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, die bei Abschluss des Vertrags in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln (§ 14 BGB).

(4) Abweichende Bedingungen des Kunden gelten nur bei ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung.

2. Vertragsabschluss

(1) Bestellungen können per E-Mail an sales@brauerhahn.de oder über das Kontaktformular auf unserer Website aufgegeben werden. Ein Vertrag kommt zustande durch:

- die Bestellung des Kunden und unsere Annahme (z. B. durch Auftragsbestätigung, Versand der Ware oder ausdrückliche Bestätigung in Textform), oder
- die Annahme eines von uns erstellten Angebots durch den Kunden, insbesondere über das Kundencenter von Lexware Office oder einen vergleichbaren elektronischen Angebotsprozess.

(2) Bei Veranstaltungen (z. B. Tastings, Braukursen oder Führungen) kommt der Vertrag mit unserer Buchungsbestätigung zustande.

(3) Diese AGB werden Vertragsbestandteil. Wir stellen sie dem Kunden vor Vertragsschluss in Textform oder zum Abruf unter <https://www.brauerhahn.de/terms-and-conditions> zur Verfügung.

3. Preise, Pfand und Zahlung

(1) Alle Preise verstehen sich in Euro und enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer, sofern nicht anders angegeben. Pfand und gegebenenfalls Versandkosten kommen zusätzlich hinzu und werden gesondert ausgewiesen.

(2) Zahlungsarten:

- Barzahlung in der Brauerei

- Kartenzahlung vor Ort
- Vorkasse per SEPA-Überweisung (Lieferung nach Zahlungseingang)
- Zahlung auf Rechnung (für Händler und Gastronomie nach Vereinbarung)

(3) Rechnungen sind sofort fällig, sofern keine andere Zahlungsfrist vereinbart wurde.

(4) Bei Zahlungsverzug gelten die gesetzlichen Verzugszinsen. Die Geltendmachung weiterer Verzugsschäden bleibt vorbehalten.

4. Verkauf an Händler, Gastronomie und Wiederverkäufer

Für Wiederverkäufer gelten folgende Bedingungen:

- Mindestabnahmemengen können individuell vereinbart werden
- Preise verstehen sich netto zuzüglich gesetzlicher Steuern
- Es gilt der Eigentumsvorbehalt nach Ziffer 7
- Weiterverkauf nur in Originalgebinden oder nach Absprache

Wir behalten uns vor, Händlerpreise anzupassen, wenn Rohstoff- oder Energiekosten stark steigen. Preisänderungen kommen nur für zukünftige Lieferungen und mit angemessener Vorankündigung zur Anwendung.

5. Lieferung und Abholung

5.1 Abholung

Abholung ist nach Terminabsprache möglich.

5.2 Lieferung und Versandkosten

Lieferungen erfolgen durch uns, durch Spedition oder durch Paketdienst. Versandkosten kommen zum Preis hinzu und werden vor Vertragsschluss mitgeteilt.

5.3 Lieferfrist

Sofern nichts anderes vereinbart ist, liefern wir innerhalb von 10 Werktagen. Die Frist beginnt bei Vorkasse mit dem Zahlungseingang, in allen anderen Fällen mit Vertragsschluss. Für Sonderbiere und für Lieferungen im Rahmen des Clubs gelten die jeweils vereinbarten Termine. Ist bestellte Ware nicht lieferbar, informieren wir den Kunden unverzüglich und erstatten bereits geleistete Zahlungen unverzüglich.

5.4 Gefahrübergang

Gegenüber Unternehmern geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware mit Übergabe an den Transportdienstleister auf den Kunden über. Gegenüber Verbrauchern geht die Gefahr erst mit Übergabe der Ware an den Kunden über.

5.5 Transportschäden

Offensichtliche Transportschäden sind dem Zusteller möglichst bei Lieferung mitzuteilen und uns unverzüglich anzuzeigen. Die gesetzlichen Gewährleistungsrechte bleiben hiervon unberührt.

6. Jugendschutz

(1) Bei Abgabe vor Ort verkaufen wir Bier ausschließlich an Personen ab 16 Jahren gemäß Jugendschutzgesetz. Getränke, die Branntwein enthalten, geben wir nur an Personen ab 18 Jahren ab. Wir behalten uns vor, einen Altersnachweis zu verlangen.

(2) Bei Versand liefern wir ausschließlich an Personen ab 18 Jahren. Die Zustellung erfolgt gegen Alterssichtprüfung durch den Zusteller. Kann der Empfänger seine Volljährigkeit nicht nachweisen, wird die Ware nicht übergeben. Eine erneute Zustellung kann zusätzliche Versandkosten verursachen, soweit der Kunde die Nichtübergabe zu vertreten hat.

(3) Die Teilnahme an Veranstaltungen, bei denen Alkohol verkostet wird (z. B. Tastings, Braukurse), ist erst ab 18 Jahren möglich.

7. Eigentumsvorbehalt

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum. Der Kunde darf die Ware vor vollständiger Zahlung nicht verpfänden oder sicherungsübereignen.

8. Events: Tastings, Braukurse, Führungen

8.1 Teilnahme und Stornierung

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung. Unsere Haftung richtet sich nach Ziffer 11. Bei alkoholhaltigen Veranstaltungen ist die Teilnahme erst ab 18 Jahren möglich.

Stornierung durch den Kunden:

- bis 14 Tage vor dem Event: kostenlos
- 13 bis 7 Tage vorher: 50 % des Preises
- ab 6 Tagen vorher: 100 % des Preises

Dem Kunden bleibt der Nachweis vorbehalten, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

Stornierung durch uns: Wir können ein Event aus wichtigem Grund absagen (z. B. Krankheit, technische Probleme). Bereits gezahlte Beträge werden vollständig erstattet.

8.2 Haftung der Teilnehmer für Schäden

Die Teilnehmer verpflichten sich, die Einrichtungen, Geräte und Räumlichkeiten der Brauerei sorgfältig zu behandeln. Für Schäden, die durch unsachgemäße Nutzung, Fahrlässigkeit oder vorsätzliches Verhalten entstehen, haften die Teilnehmer im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Anweisungen des Brauereipersonals sind zu befolgen.

8.3 Foto- und Videoaufnahmen

Während unserer Veranstaltungen können Foto- und Videoaufnahmen entstehen, die die Atmosphäre und den Ablauf dokumentieren. Wir verwenden sie für die interne Dokumentation und für unsere Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere auf unserer Website, in sozialen Medien und in Printmaterialien. Auf die Aufnahmen weisen wir vor Beginn der Veranstaltung hin (Aushang oder Buchungsbestätigung).

Atmosphäre- und Gruppenaufnahmen verarbeiten wir auf Grundlage unseres berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Erkennbare Einzelaufnahmen veröffentlichen wir nur mit Einwilligung der abgebildeten Person (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO), die jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann.

Teilnehmer, die nicht auf Aufnahmen erscheinen möchten, teilen dies vor Beginn der Veranstaltung dem Personal mit. Sie werden dann nicht fotografiert oder auf Wunsch unkenntlich gemacht. Die Rechte der Teilnehmer nach der DSGVO, insbesondere Auskunfts-, Lösch- und Widerspruchsrechte, bleiben unberührt.

9. Sonderbiere für Hochzeiten, Firmenfeiern und private Events

Wir bieten individuell gebraute Biere für besondere Anlässe an. Für diese Leistungen gilt:

- Preis und Menge nach individueller Vereinbarung
- Anzahlung bis zu 50 % möglich
- Produktionszeit und Liefertermin werden vorab abgestimmt

Maßgeblich für die Beschaffenheit sind die ausdrücklich vereinbarten Produkteigenschaften. Im Übrigen gilt Ziffer 10.

10. Gewährleistung

(1) Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsrechte.

(2) Natürliche, handwerklich bedingte Schwankungen (z. B. Trübung, Farbton, leichte Geschmacksunterschiede zwischen einzelnen Suden) stellen keine Abweichung von der vereinbarten Beschaffenheit dar, soweit das Produkt der Beschreibung entspricht.

(3) Gegenüber Unternehmern gilt die kaufmännische Untersuchungs- und Rügepflicht (§ 377 HGB). Offensichtliche Mängel sind uns innerhalb von 7 Tagen nach Ablieferung in Textform anzuzeigen.

11. Haftung

Die Haftung der BrAuerhahn UG (haftungsbeschränkt) auf Schadensersatz ist ausgeschlossen, soweit nachfolgend nichts anderes geregelt ist.

Wir haften uneingeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, bei arglistig verschwiegenen Mängeln sowie bei der Übernahme einer Garantie.

Bei leichter Fahrlässigkeit haften wir nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten). In diesem Fall ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.

Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

12. Widerrufsrecht

Verbrauchern steht bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und bei Fernabsatzverträgen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Die Einzelheiten zum Widerrufsrecht, zu dessen Ausübung sowie zu den Rechtsfolgen ergeben sich aus der gesonderten Widerrufsbelehrung einschließlich des Muster-Widerrufsformulars, die dem Verbraucher vor Abschluss des Vertrags zur Verfügung gestellt wird. Für regelmäßige Lieferungen im Rahmen des Clubs gilt die Widerrufsbelehrung für den Club.

Das gesetzliche Widerrufsrecht besteht insbesondere nicht in den gesetzlich geregelten Ausnahmefällen, insbesondere bei Verträgen über Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Kunden zugeschnitten sind (§ 312g Abs. 2 Nr. 1 BGB), sowie bei Verträgen zur Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn für die Leistung ein spezifischer Termin oder Zeitraum vorgesehen ist (§ 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB), insbesondere für Tastings, Braukurse und Führungen.

13. Elektronischer Rechnungsversand

13.1 Unternehmer

(1) Der Kunde stimmt dem elektronischen Versand von Rechnungen durch die BrAuerhahn UG (haftungsbeschränkt) ausdrücklich zu. Die Rechnungsstellung erfolgt in der Regel per E-Mail im PDF-Format an die vom Kunden angegebene E-Mail-Adresse. Auf Wunsch stellen wir Rechnungen als E-Rechnung (XRechnung oder ZUGFeRD) aus.

(2) Die Rechnung gilt als zugegangen, sobald sie in den Machtbereich des Kunden gelangt ist. Der Kunde ist verpflichtet, eine funktionsfähige und aktuelle E-Mail-Adresse bereitzuhalten und Änderungen unverzüglich mitzuteilen.

(3) Auf Wunsch des Kunden kann eine Papierrechnung ausgestellt werden. Die BrAuerhahn UG (haftungsbeschränkt) ist berechtigt, hierfür eine angemessene Bearbeitungsgebühr zu erheben.

(4) Der Kunde ist selbst für die ordnungsgemäße Archivierung elektronischer Rechnungen nach den geltenden steuerrechtlichen Vorschriften verantwortlich.

13.2 Verbraucher/Privatkunden

(1) Der Kunde kann dem elektronischen Versand von Rechnungen per E-Mail im PDF-Format zustimmen. Die Zustimmung erfolgt freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

(2) Erfolgt keine Zustimmung zum elektronischen Rechnungsversand, erhält der Kunde die Rechnung in Papierform. Für Papierrechnungen werden dem Kunden keine zusätzlichen Kosten berechnet.

(3) Hat der Kunde dem elektronischen Rechnungsversand zugestimmt, ist er verpflichtet, eine korrekte und erreichbare E-Mail-Adresse anzugeben und Änderungen unverzüglich mitzuteilen.

(4) Der Kunde ist selbst für die ordnungsgemäße Aufbewahrung der ihm übermittelten Rechnungen verantwortlich.

14. Datenschutz

Es gilt unsere Datenschutzerklärung. Sie ist unter www.brauerhahn.de/privacy abrufbar.

15. Verbraucherstreitbeilegung

Wir sind nicht bereit und nicht verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

16. Schlussbestimmungen

(1) Es gilt deutsches Recht. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur, soweit nicht zwingende Verbraucherschutzvorschriften des Staates entgegenstehen, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat.

(2) Gerichtsstand ist Freiburg im Breisgau, sofern der Kunde Unternehmer, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist. Für Verbraucher gelten die gesetzlichen Gerichtsstände.

(3) Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Regelungen unberührt.